

**AUSSCHREIBUNG TURNERJUGEND BESTENKÄMPFE GAUENTSCHEID MÄNNLICH
GERÄTTURNEN 2025**

Termin	16.03.2025
Ort	TVO Halle (Helmsheimer Str. 30, 76646 Bruchsal)
Ausrichter	TV Obergrombach
Meldungen an	Geschäftsstelle Kraichturngau und Kampfrichterwart KTG kraichturngau@t-online.de erik.peucker@web.de
Meldeschluss	18.02.2025
Meldegeld	12 € pro Mannschaft (wird abgebucht)
Kampfrichter	Jeder Verein hat einen, bei Teilnahme mehrerer Mannschaften zwei geprüfte Kampfrichter je Durchgang für welchen die Mannschaft/en gemeldet wird bzw. werden, zu stellen. Ansonsten wird ein Betrag von 100,--€ pro fehlendem Kampfrichter fällig. Vereine, die keinen Kampfrichter stellen, werden vom Wettkampf ausgeschlossen. Die Kampfrichter sind mit der Meldung namentlich zu benennen. Die Einteilung erfolgt durch den Gaukampfrichterwart. Die Kampfrichterbesprechung findet nach unten stehendem Zeitplan statt.
Zeitplan	Der folgende Zeitplan ist nur vorläufig, der genaue Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben: <div style="margin-left: 40px;"> <p>9.00 Uhr Einturnen M6/7, M8/9, M10/11, M12/M13 Kampfrichterbesprechung</p> <p>10.00 Uhr Wettkampfbeginn M6/7, M8/9, M10/11, M12/M13 ca. 13.00 Uhr Siegerehrung M6/7, M8/9, M10/11, M12/M13</p> <p>13.20 Uhr Einturnen M14/15, M16/17, offene Klasse Kampfrichterbesprechung</p> <p>14.20 Uhr Wettkampfbeginn M14/15, M16/17, offene Klasse ca. 17.00 Uhr Siegerehrung M14/15, M16/17, offene Klasse</p> </div>

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind nur Vereine die dem Kraichturngau angehören.

Mannschaftsstärke & Wertung

Eine Mannschaft besteht aus bis zu fünf Wettkämpferinnen. Die besten drei Wertungen je Gerät bilden das Mannschaftsergebnis pro Gerät.

Wettkampfklassen

Bezirksklasse

WK.	WK-Bezeichnung	Jahrgang	Inhalte	Zusatz
11	M8/9	Jahrgänge 2016 und jünger	P2 – P4	Pflicht-6-Kampf
12	M10/11	Jahrgänge 2014 und jünger	P3 – P5	Pflicht-6-Kampf
13	M12/13	Jahrgänge 2012 und jünger	P4 – P6	Pflicht-6-Kampf
14	M14/15	Jahrgänge 2010 und jünger	P5 – P7	Pflicht-6-Kampf
15	M16/17	Jahrgänge 2008 und jünger	P5 – P8	Pflicht-6-Kampf
16	offene Klasse ab M14	Jahrgänge 2011 und älter	P4 und höher	Pflicht-6-Kampf

Gauklasse

WK.	WK-Bezeichnung	Jahrgang	Inhalte	Zusatz
31	M6/7	Jahrgänge 2018 und jünger	P1 – P3	Pflicht-4-Kampf
32	M8/9	Jahrgänge 2016 und jünger	P1 – P4	4-aus-6 Geräten
33	M10/11	Jahrgänge 2014 und jünger	P2 – P5	Pflicht-6-Kampf
34	M12/13	Jahrgänge 2012 und jünger	P3 – P6	Pflicht-6-Kampf
35	offene Klasse	ohne Altersbeschränkung	P4 und höher	Pflicht-6-Kampf

Gerätezusammensetzung 4-aus-6

Das Ergebnis der Mannschaft setzt sich aus 4 Geräten zusammen. Bei der Anmeldung ist anzugeben, an welchen 4 Geräten die Mannschaft startet.

Übung

Geturnt werden die Pflichtübungen laut DTB Aufgabenbuch Gerätturnen männlich (Ausgabe 2015) - einschließlich der gültigen Ergänzungen.

Gerätfestlegungen

Generell gelten die o. g. Aufgaben. Spezielle Festlegungen bzw. Ergänzungen sind unten aufgeführt. Sofern hier nicht anders festgelegt, gelten die Gerätehöhen laut Aufgabenbuch.

Pauschenpferd und Ringe Die Übungen an den Geräten Pauschenpferd und Ringen können erst ab der P3 geturnt werden.

Sprung

- P2: Kasten seitgestellt, Geräthöhe 0,90 m
- P3: Kasten seitgestellt, Geräthöhe 0,90 m
- P4: Bock, Geräthöhe 1,00 m
- P5: Kasten quer oder Sprungtisch, ab Bezirksentscheid verbindlich Sprungtisch, Geräthöhe 1,10 m oder höher

- P6: Sprungtisch, Geräthöhe 1,10 m oder höher; beide Sprünge zugelassen
- P7: Sprungtisch, Geräthöhe 1,20 m oder höher; beide Sprünge zugelassen
- P8: Sprungtisch, Geräthöhe 1,20 m oder höher, beide Sprünge zugelassen
- P9: Sprungtisch, Gerätehöhe 1,35m, beide Sprünge zugelassen

Boden Alle Bodenübungen werden auf der Mattenbahn (14 m) und ohne Musik geturnt.

Startberechtigung

1. Nicht startberechtigt sind im Wettkampfbereich des allgemeinen Turnens alle Jugendturner und Schüler, die 2024 über die Gauebene hinaus an Meisterschaften des Kunstturnbereiches männlich gestartet sind. Bestenkämpfe sind keine Meisterschaften.
2. Nicht startberechtigt bei den Turnerjugend Bestenkämpfen Gerätturnen sind Turner, die 2024 offiziell einem Bundeskader oder Landeskader des BTB angehören.
3. Ausnahme: In der Bezirksklasse M 8/9 ist ein Turner startberechtigt, auf die die Punkte 1 und 2 zutreffen.
4. Der Start einer Vereinsmannschaft ist über das Mannschaftsstartrecht zulässig.
5. Startgemeinschaften müssen für die Erteilung von Startberechtigungen beim BTB angemeldet sein. Ein gültiges Mannschaftsstartrecht muss vorliegen.
6. Der Start eines Wettkämpfers ist pro Wettkampfebene (Gau-, Bezirks- und Landesebene) auf eine Altersklasse beschränkt.

Startpassregelung

1. Alle Wettkämpfer der Bezirksklassen müssen am Wettkampftag im Besitz,
 - a. der DTB-Identifikationsnummer (DTB-ID) sowie
 - b. einer Jahresmarke für die Sportart sein

2. Wettkämpfer ohne gültige Jahresmarke werden disqualifiziert und turnen außer Konkurrenz. Je nach Anzahl der fehlenden Startrechte kann dies zur Disqualifikation der ganzen Mannschaft kommen.
3. Infos zum Passwesen unter <https://www.dtb.de/passwesen>

Auf der Meldung bitte unbedingt vermerken, ob in der Gau- oder Bezirksklasse gestartet wird!

Gauklasse:

Die Gauklasse endet auf der Gauebene! Eine Qualifikation zum Bezirksentscheid ist nicht möglich.

Bezirksentscheid und Landesfinale:

Die erst- und zweitplatzierten Mannschaften der Gauentscheide aller Altersklassen in der Bezirksklasse qualifizieren sich für den Bezirksentscheid.

Weitere Informationen zu Qualifikation, Nachrückverfahren und Meldung können der Ausschreibung „Turnerjugend Bestenkämpfe Gerätturnen“ der BTJ (<https://www.badischer-turner-bund.de/jugend/wettkampfe/tuju-bestenkaempfe>) entnommen werden.

Allgemeines

1. Einsprüche:
Einsprüche sind entsprechend der DTB-Turnordnung, Teil 1 Rahmenordnung möglich.
2. Bestimmungen:
Es gelten die Bestimmungen der Turnordnung des DTB.
3. Wettkampfkleidung:
Es gelten die Bestimmungen des DTB Aufgabenbuchs – Ausgabe 2015 (1.1.1, Seite 13) mit folgender Ausnahme: Die einzelnen Mannschaften können in kurzen engen Hosen (einheitlich), passend zum Turnanzug, ohne Abzug an den Wettkämpfen teilnehmen.
4. Gemeinsam für Fairplay und Respekt

Wir appellieren, dass sich alle Beteiligten gemäß der Fairplay Grundsätze verhalten. Dazu zählen u.a.:

- Achtsames Verhalten gegenüber sich, aber auch gegenüber Anderen
- Respektvoller Umgang untereinander
- Angemessener Umgangston – keine Wutausbrüche oder Beschimpfungen
- Anerkennung von Kampfrichterentscheidungen unter Einbeziehung der Kampfrichterleitung
- Erwachsene sind Vorbilder für Kinder! Faires Verhalten kann nicht gelehrt, aber vorgelebt werden. Unsportliches Verhalten aller Beteiligten – von Zuschauern, Sportlern oder Trainern – wird nicht toleriert.

Sandra Weinhold
Vorsitzende der Turnerjugend
Kraichturngau Bruchsal

Thilo Herrling
Vorsitzender der Turnerjugend
Kraichturngau Bruchsal

Haftung

Der Turngau und der ausrichtende Verein übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl oder sonstigen entstandenen Schäden. Mit der Meldung erklärt sich der Erziehungsberechtigte des teilnehmenden Kindes bzw. die Wettkämpfer*in damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion) die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke veröffentlicht werden dürfen.

Datenschutz

Alle Angaben werden ausschließlich zur Vorbereitung und Durchführung des Wettkampfes verwandt und unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes.